

# Ausführungsbestimmungen für Pilotspieltage der G- und F-Jugend

Stand: Januar 2020

## Inhalt

|  |   |
|--|---|
| § 1 Allgemeines.....                               | 1 |
| § 2 Spielbericht und Spielberechtigung.....        | 2 |
| § 3 Bestimmungen bei Spieltagen der G-Jugend.....  | 2 |
| § 4 Bestimmungen bei Spieltagen der F-Jugend ..... | 4 |
| § 5 Verstöße .....                                 | 7 |

## § 1 Allgemeines

Spiele der F-Jugend und G-Jugend finden nur im Rahmen von Spieltagen statt. Es dürfen keine Spieltage mit Ermittlung eines Turniersiegers bzw. mit Platzierungsspielen durchgeführt werden. Spieltage müssen beim zuständigen Bezirksjugendwart angemeldet werden.

Für die Durchführung von Spieltagen in G- und F-Jugend gelten die folgenden Prinzipien.

Die Spieltage sollen...

- ...den Bedürfnissen und dem Können der Kinder angepasst sein.
- ...alle Kinder möglichst zu jeder Zeit voll einbinden.
- ...die Kinder und deren Entwicklung in den Mittelpunkt stellen.
- ...allen Kindern Erfolgserlebnisse garantieren.
- ...das freie Spielen der Kinder fördern (vgl. Straßenfußball).

Der Spaß und die Spielfreude aller Kinder stehen im Vordergrund (Erlebnis vor Ergebnis)! Spielfreude erleben die Kinder unabhängig von Ergebnis, Platzierung und Teamzugehörigkeit.

Die von den Staffelleitern festgelegten Spieltage sind Pflichtturniere und gelten somit als Spielbetrieb.

Die Leitung des Spieltages übernimmt der ausrichtende Verein; er stellt eine ausreichende Anzahl von Helfern. Der ausrichtende Verein stellt eine ausreichende Anzahl von Spielbällen und Überziehhemden bereit. Es wird mit Bällen der Größe 3 oder mit Lightbällen Größe 4 mit Maximalgewicht von 290 g gespielt.

## § 2 Spielbericht und Spielberechtigung

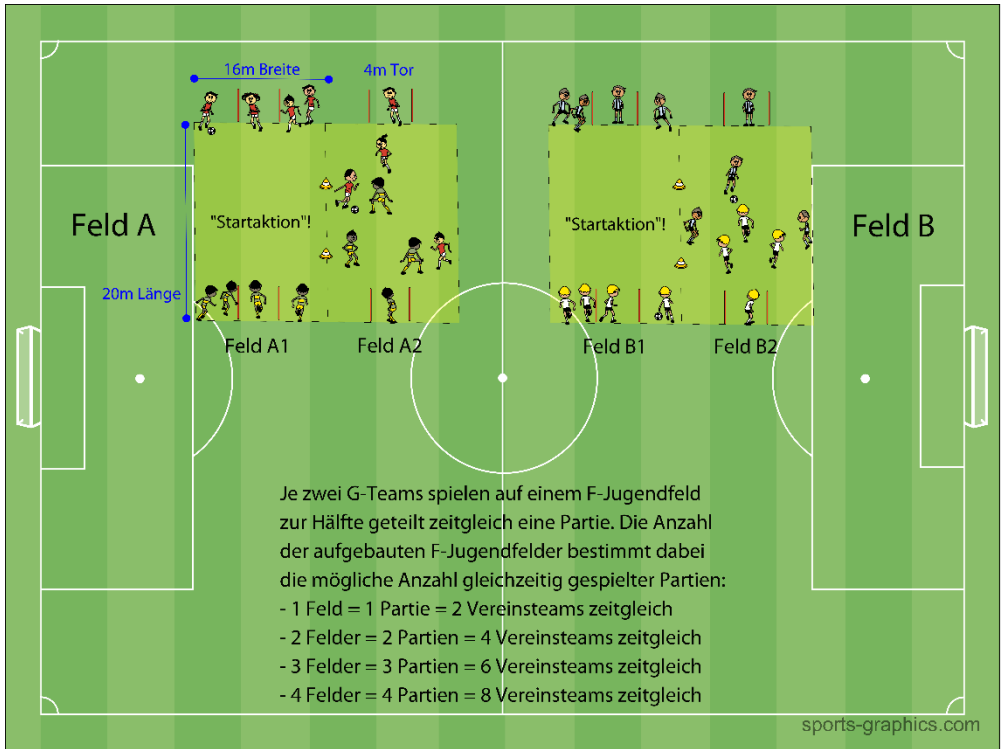
Spielbericht und Spielberechtigung werden nicht benötigt. Auf der Spielerliste eingetragene Spieler müssen jedoch Mitglied des Vereins sein.

Jeder Betreuer eines Vereins bringt eine Spielerliste (amtlicher Vordruck) mit. Alle Spielerlisten werden aus versicherungstechnischen Gründen innerhalb von 7 Tagen nach dem Spieltag dem Staffelleiter zugesandt. Dies kann auch in Form der Übermittlung einer pdf-Datei erfolgen.

## § 3 Bestimmungen bei Spieltagen der G-Jugend

|   |  |  |
|---|--|--|
| Jahrgänge (U7 und jünger)                                     | Siehe § 11 Jugendordnung   |  |
| Feldkonstellation   | Eine Begegnung wird auf zwei Feldern (je halbes F-Jugendfeld) gespielt.  |  |
| Spieleranzahl pro Feld<br>(siehe "Spielermatrix G-/F-Jugend") | „Feld A1“<br>Maximal: 3 Feldspieler<br>+ Torwart<br>Optional: 2 Feldspieler<br>+ Torwart   | „Feld A2“<br>Maximal: 3 Feldspieler<br>+ Torwart<br>Optional: 2 Feldspieler<br>+ Torwart |
|   | Ggf. + Rotationsspieler (Spiele in Gleichzahl!)<br>Ab 12 Spielern Meldung einer zweiten Mannschaft (Idealspielerzahl: 8 pro Verein)  |  |
| Auswechselspieler<br>Rotationsspieler                         | Alle Kinder eines Vereins spielen möglichst zeitgleich!<br>Gibt es überzählige Spieler am Feld, dann wird regelmäßig gewechselt (nach bestimmter Zeit, nach Torerfolg etc.).   |  |
| Ganzheitliche Förderung<br>(keine Positionsspezialisierung!)  | Im Kleinfeldspiel sollen alle Spieler/innen gleichberechtigt gemeinsam Tore schießen und gemeinsam Tore verhindern. Kein Kind soll längere Zeit auf einer Position spielen. Deshalb sollte der Torwart immer wieder getauscht werden (viele Kinder wollen sich als Torwart probieren). |  |
| Trainerabstimmung   | Um möglichst optimale Lerngelegenheiten zu bieten, stimmen sich die Trainer der jeweiligen Teams vor dem Spiel ab (Anzahl der Spieler, ggf. Leistungsstärke) und organisieren daraufhin die Teams und die Konstellationen auf den Feldern.   |  |
| Verteilung der Spieler  | Basis: nach Jahrgang/Alter (um körperliche Unterschiede zu minimieren)<br>Option: nach Leistungsstärke auf die Felder verteilen (um Leistungsunterschiede zu minimieren: Duelle auf Augenhöhe!)  |  |

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| Feldebetreuung                      | Erfordern es die Bedürfnisse der Kinder (aber eigentlich nur dann), ist es möglich, pro Feld eine Betreuung zu stellen. Das freie Spielen der Kinder sollte aber im Vordergrund stehen.    |
| Kein Schiedsrichter                 | Die Erfahrung zeigt, dass die Kinder alles selbst regeln (können). Die Trainer greifen nur in „Not-Situationen“ ein!   |
| Tore                                | Stangentore mit max. 4m Breite (alternativ: Netztore in ähnlicher/der gleichen Größe, Pylo-<br>nentore, Hütchentore, etc.)<br>Die Art der Tore spielt für den Spaß der Kinder keine Rolle! |
| Sicherheitshinweis!                 | Es dürfen keine Stangen mit Spitzen oder ähnliche Gegenstände mit Verletzungsgefahr verwendet werden!  |
| Strafraum/Strafstoß                 | Entfällt   |
| „Anstoß“/nach Torerfolg             | Startaktion: Beide Teams auf der Grundlinie (Spieler in Ballbesitz dribbelt ein)   |
| Ball im Seiten-Aus                  | Eindribbeln von der Seitenlinie  |
| Ball im Tor-Aus                     | „Eckball“ = Eindribbeln von der Seitenlinie<br>„Abstoß“ = Startaktion wie „Anstoß“ (Teams auf der Grundlinie)  |
| Torwart-Spiel                       | Der Torwart soll den von ihm gehaltenen Ball möglichst schnell wieder ins Spiel bringen. Der Abschlag aus der Hand ist nicht erlaubt.  |
| Spielball                           | Größe 3 oder 4 „light“, Gewicht 290 g  |
| Spielbeginn/-ende                   | Anpfeif und Abpfeif durch den Spieltagsleiter  |
| Spielzeit                           | Idealspielzeit 10 Minuten pro Spiel (Anpassung auf 8 bis 12 Minuten pro Spiel möglich)   |
| Wechselzeit                         | Mindestens 2 Minuten Pause zwischen den Spielen (eine Mannschaft sollte nach jedem Spiel ein Spiel Pause haben, spätestens jedoch nach zwei Spielen)                                       |
| Gesamtspielzeit                     | Mindestens 40 Minuten/maximal 48 Minuten pro Team  |
| Gesamtdauer des Spieltages G-Jugend | Maximal 3 Stunden  |

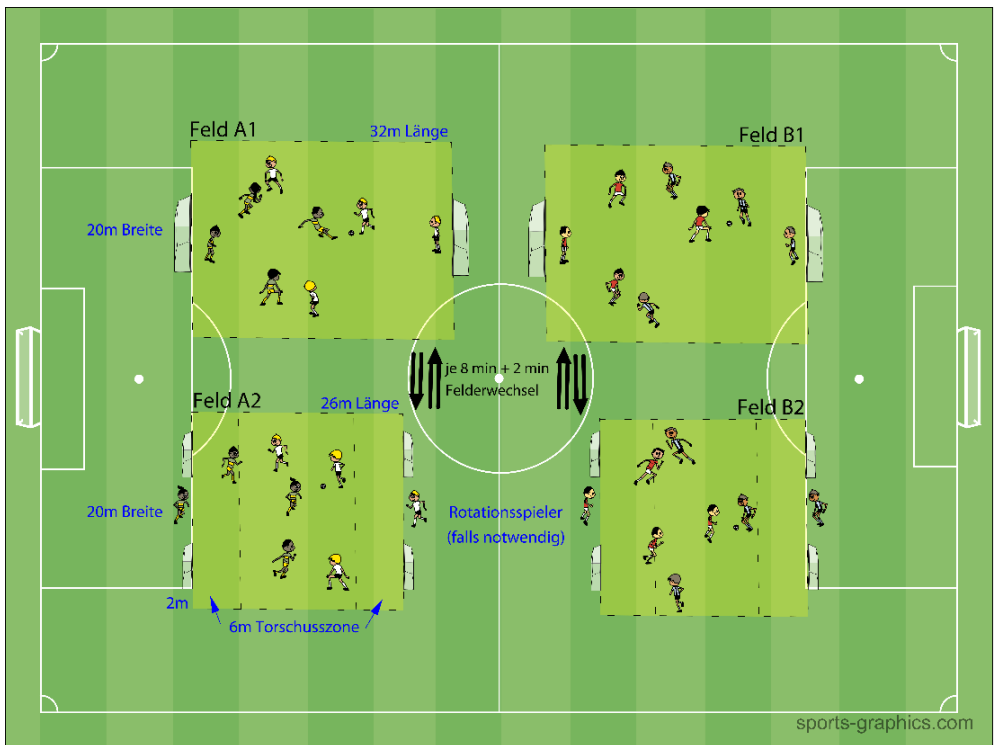


#### § 4 Bestimmungen bei Spieltagen der F-Jugend

|   |  |  |
|---|--|--|
| <p>Jahrgänge (U9 / U8)</p>  | <p>Siehe § 11 Jugendordnung</p>  |  |
| <p>Feldkonstellation</p>  | <p>Eine Begegnung wird auf den zwei Feldern gespielt. Nach acht Minuten wechseln die Teams das Feld. Der Spieltag kann auch auf vier Feldern gespielt werden (zwei Spiele zeitgleich).</p> |  |
|   | <p>„Feld A1“<br/>2-Tore-Feld (Jugendtore)</p>  | <p>„Feld A2“<br/>4-Tore-Feld (Minitore)</p>            |
| <p>Spieleranzahl pro Feld (siehe “Spielermatrix G-/F-Jugend”)</p> | <p>Optimal: 3 Feldspieler + Torwart<br/>Maximal: 4 Feldspieler + Torwart</p>   | <p>Optimal/maximal:<br/>3 Feldspieler ohne Torwart</p> |
|   | <p>Ggf. + Rotationsspieler (Spiele in Gleichzahl)<br/>Ab 14 Spielern Meldung einer zweiten Mannschaft</p>  |  |
| <p>Auswechselspieler</p>  | <p>Alle Kinder eines Vereins spielen möglichst zeitgleich!</p>   |  |

|   |  |   |
|---|--|---|
| Rotationsspieler  | Gibt es überzählige Spieler am Feld, dann wird regelmäßig gewechselt (nach bestimmter Zeit, nach Torerfolg, etc.).   |   |
| Ganzheitliche Förderung (keine Positionsspezialisierung!) | Im Kleinfeldspiel sollen alle Spieler/innen gleichberechtigt gemeinsam Tore schießen und gemeinsam Tore verhindern. Kein Kind soll längere Zeit auf einer Position spielen. Deshalb sollte der Torwart immer wieder getauscht werden (viele Kinder wollen sich als Torwart probieren). |   |
| Trainerabstimmung   | Um möglichst optimale Lerngelegenheiten zu bieten, stimmen sich die Trainer der jeweiligen Teams vor dem Spiel ab (Anzahl der Spieler, ggf. Leistungsstärke) und organisieren daraufhin die Teams und die Konstellationen auf den Feldern.   |   |
| Verteilung der Spieler                                    | Basis: nach Jahrgang/Alter (um körperliche Unterschiede zu minimieren)<br>Option: nach Leistungsstärke auf die Felder verteilen (um Leistungsunterschiede zu minimieren: Duelle auf Augenhöhe!)  |   |
| Felddbetreuung  | Erfordern es die Bedürfnisse der Kinder (aber eigentlich nur dann), ist es möglich, pro Feld eine Betreuung zu stellen. Das freie Spielen der Kinder sollte aber im Vordergrund stehen.  |   |
| Kein Schiedsrichter                                       | Die Erfahrung zeigt, dass die Kinder alles selbst regeln (können). Die Trainer greifen nur in „Not-Situationen“ ein!   |   |
| Feldaufbau  | „Feld A1“ 2-Tore-Feld (Jugendtore)   | „Feld A2“ 4-Tore-Feld (Minitore)  |
| Tore  | Jugendtore (5m x 2m)<br>Die Jugendtore müssen gegen Umkippen gesichert sein!   | Minitore (maximal 2m breit und 1,2m hoch), optional Pylonen-/Hütchentore  |
|   | Die Art der Tore spielt für den Spaß der Kinder keine Rolle!   |   |
| Ball im Tor-Aus   | Eckball: Eindribbeln (Abstand!)<br>Abstoß: Torwart bringt den Ball möglichst schnell ins Spiel (Eindribbeln oder Abrollen)   | Eckball: Eindribbeln (Abstand!)<br>Abstoß: Eindribbeln von der eigenen Grundlinie (Gegner außerhalb der Torschuss-Zone) |
| Torwart-Spiel   | Der Torwart soll den von ihm gehaltenen Ball möglichst schnell wieder ins Spiel bringen. Der Abschlag/Abwurf aus der Hand ist nicht erlaubt  |   |

|                                     |   |
|-------------------------------------|---|
|                                     | (Eindribbeln oder Abrollen sind möglich).   |
| „Anstoß“                            | Anstoß am Mittelpunkt   |
| Ball im Seiten-Aus                  | Eindribbeln von der Seitenlinie (3 Schritte Abstand halten!)  |
| Spielball                           | Größe 3 oder 4 „light“, Gewicht 290 g   |
| Spielbeginn/-ende                   | Anpiff und Abpiff durch den Spieltagsleiter   |
| Spielzeit                           | Idealspielzeit 2 x 8 Minuten  |
| Wechselzeit                         | 2 Minuten Pause für Feldwechsel und zwischen den Spielen (eine Mannschaft sollte nach jedem Spiel eine Spiel Pause haben, spätestens jedoch nach zwei Spielen!) |
| Gesamtspielzeit                     | 48 Minuten pro Team   |
| Gesamtdauer des Spieltages F-Jugend | Maximal 3 Stunden   |



## **§ 5 Verstöße**

Vergehen gegen diese Ausführungsbestimmungen werden im Rahmen der Satzung und Ordnungen des SBFV geahndet.